

FID Biodiversitätsforschung

Mitteilungen der Floristisch-Soziologischen Arbeitsgemeinschaft

Eine Trittgesellschaft auf nordwestdeutschen Sandwegen - Arbeiten aus
der Arbeitsstelle für Theoretische und Angewandte Pflanzensoziologie,
Todenmann (91)

Hülbusch, Karl Heinrich

1973

Digitalisiert durch die *Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main* im
Rahmen des DFG-geförderten Projekts *FID Biodiversitätsforschung (BIOfid)*

Weitere Informationen

Nähere Informationen zu diesem Werk finden Sie im:

Suchportal der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main.

Bitte benutzen Sie beim Zitieren des vorliegenden Digitalisats den folgenden persistenten
Identifikator:

urn:nbn:de:hebis:30:4-91783

Eine Trittgemeinschaft auf nordwestdeutschen Sandwegen

von

K. H. Hülbusch, Bremen

Arbeiten aus der Arbeitsstelle für Theoretische und Angewandte Pflanzensoziologie, Todenmann (91)

Die Beschreibung des *Airetum praecox* (Schwickerath 1944) Krausch 1967 und seiner Standorte (KRAUSCH 1968) veranlaßte die Beobachtung von sandigen Wegrändern im nordwestdeutschen Altmoränengebiet. Außer einer dem *Airetum* nahestehenden Gesellschaft, in der mit höchster Stetigkeit *Scleranthus annuus* **polycarpus* auftritt, wurde eine von *Spergularia rubra* beherrschte Gesellschaft durch Aufnahmen belegt. Während die erste eindeutig zum *Thero-Airion* gestellt werden konnte, war eine Beurteilung der systematischen Stellung der *Spergularia rubra*-Gesellschaft zunächst noch nicht möglich. Durch SISSINGHS (1969) und vor allem R. TÜXENS (Mscr.) Arbeiten zur Syntaxonomie der höheren synsystematischen Einheiten des *Polygonion avicularis* Br.-Bl. 1931 ist diese Frage jetzt leicht zu beantworten. (Vgl. Tabelle im Anhang.)

Das ehemals als Mangel empfundene Fehlen von ausreichend *Plantaginetea*-Arten stellt sich nach der neuen Kenntnis als ein Vorteil heraus, der die Gesellschaft als gut gekennzeichnete und saubere Assoziation des *Saginion procumbentis* Tx. 1971 (Mscr.) ausweist. Die soziologische Beurteilung der Kennart wird dabei nicht geändert. R. TÜXEN (1950, p. 141), OBERDORFER (1962), WESTHOFF (1969, p. 91) u. a. werten *Spergularia rubra* als *Polygonion*-Art (sensu Br.-Bl. 1931) oder als Differential- bzw. Kennart des *Saginetum*-*Bryetum argentei*. Ein Vergleich mit dem *Saginetum*-*Bryetum* zeigt jedoch die Selbständigkeit sowohl der durch die Charakterart *Spergularia rubra* und die Ass.-Trennart *Rumex acetosella* als auch der im *Saginetum*-*Bryetum* unterschiedenen Subassoziationen. Auch PASSARGE (1964, Tab. 47 a—c, p. 138) betrachtet eine *Agrostis-Poa annua*-Gesellschaft, welche, wie die hier veröffentlichte Tabelle erkennen läßt, vollkommen mit dem *Rumici-Spergularietum* bis teilweise in die Gliederung der Untereinheiten übereinstimmt, als vom *Saginetum*-*Bryetum* getrennte Vegetationseinheit.

Beschreibung der Gesellschaft

Auf nährstoffarmem durchlässigem Sand und Grobsand kann sich diese Gesellschaft entwickeln, wenn der Standort oberflächlich durch Tritt oder andere mechanische Einwirkungen verfestigt ist. Sie ersetzt das *Saginetum*-

Bryetum insgesamt auf nährstoff- und humusärmeren, aber auch trockeneren Standorten.

Sie tritt vorwiegend außerhalb der Ortschaften an den Rändern von Sand- und Pflasterwegen auf. Als Kontaktgesellschaften sind auf locker gelagertem Substrat Thero-Airion-Gesellschaften (*Airetum praecocis*), auf älterem autochthonem Substrat Spergulo-Erodion-Gesellschaften oder auf unbeeinflussten bzw. länger ungestörten Rändern Stauden-Gesellschaften mit *Nardo-Galion*-Arten anzutreffen. Dementsprechend sind die Subassoziationen ausgebildet und die steten Begleiter bedingt. Auffällig wird die Gesellschaft durch die dunkelgrünen Polster von *Spergularia rubra*, denen die spärlichen roten Blätter von *Rumex acetosella* kontrastieren, vom Juni/ Juli ab.

Schriften

- Krausch, H. D. - 1968 - Die Sandtrockenrasen (Sedo-Scleranthetea) in Brandenburg. — Mitt. flor.-soz. Arbeitsgem. N. F. **13**. Todenmann/Rinteln.
- Oberdorfer, E. - 1962 - Pflanzensoziologische Exkursionsflora für Süddeutschland. — 2. Aufl., Stuttgart.
- Passarge, H. - 1964 - Pflanzengesellschaften des nordostdeutschen Flachlandes I. — Pflanzensoziologie **13**. Jena.
- Tüxen, R. - 1950 - Grundriß einer Systematik der nitrophilen Unkrautgesellschaften in der Eurosibirischen Region Europas. — Mitt. flor.-soz. Arbeitsgem. N. F. **2**: 94—175. Stolzenau/Weser.
- — - 1971 - *Polygono avicularis*-*Poetalia annuae* Tx. 1971 (ordo nova). In: Tüxen, R.: Isländische Pflanzengesellschaften. (Mskr.)
- Westhoff, V. en. Held, A. J. den - 1969 - Plantengemeenschappen in Nederland. — Zutphen.

Anschrift des Verfassers: Karl Heinrich Hülbusch, 28 Bremen, Bückeburger Straße 16.

1

zu Hülbusch, K. H.: Eine Trittgemeinschaft auf nordwestdeutschen Sandwegen (p. 45)

	a									b					c				d	
Lfd.Nr.:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Vegetationsbedeckung(%):	-	45	85	-	40	-	-	-	-	-	-	50	-	-	-	80	55	-	60	-
Größe d. Probefläche(m ²):	-	2	0.5	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	0.5	-	0.25	-
Ch.+D.Ass.: Artenzahl:	6	7	9	7	9	8	9	14	9	9	5	9	6	8	13	11	9	7	9	7
Spergularia rubra	2.2	2.2	2.2	2.2	1.2	2.2	+	2.2	V	2.2	1.2	2.2	1.2	3	3.2	2.2	+	2.4	3.3	III
Rumex acetosella	3.2	.	+	2.2	+	.	+	+	V	.	.	.	.	2	+2	.	+	1.2	r	III
D.Subass.:																				
Scleranthus annuus	+	1.2	3.3	+2	1.2	+	.	2.2	IV	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Spergula arvensis	.	.	.	1.1	1.1	.	1.2	+2	II	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Senecio viscosus	.	.	.	(+)	1.2	+	+	.	.	+	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Matricaria discoidea
Cerastium semidecandrum	+2	+	2.3	1.2	.	.
Aira praecox	I	.	.	.	.	.	.	.	.	2.3	1.1	III
V+O+Kl.:																				
Poa annua	.	3.3	2.1	+	2.2	1.1	2.2	1.2	V	1.2	4.5	3.2	2.2	4	+2	1.1	1.2	1.1	(1.2)	V
Polygonum aviculare(*aequale)	.	+	+	.	2.2	.	.	2.2	IV	1.2	.	1.1	1.2	1	(+2)	.	+	.	.	III
Sagina procumbens	+2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Begleiter:																				
Agrostis tenuis	2.2	1.2	1.2	.	+2	+2	+2	.	V	.	1.2	+2	.	4	.	1.2	2.3	3.3	1.2	V
Lolium perenne	.	2.2	+2	.	.	.	.	+2	I	.	2.3	1.2	.	.	.	2.2	1.2	.	.	I
Plantago maior	.	+2	.	.	.	.	.	2.1	IV	.	.	1.1	+	.	.	2.2	.	.	.	III
Trifolium repens	+2	.	+2	+2	.	.	.	.	.	1	.	2.3	.	.	.	I
Ceratodon purpureus	I	2.2	.	2.1	.	1	.	.	.	1.2	+2	II
Plantago maior *intermedia	1.2	1.1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Plantago lanceolata	II	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Festuca ovina	IV	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	I
Leontodon autumnalis	II	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1.2	II
Herniaria glabra	2.3	+	2.2	.	.	.	1	.	.	.	.	1.2	II
Capsella bursa-pastoris	1.1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Polytrichum piliferum	1.1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Carex arenaria	I	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	I
Pohlia nutans	2.2	.	.	.	.	.	1.2	+2	.	.	I
Bryum argenteum	2.2	2.2	2.2	.	2.3	.	.	.	.	.
Juncus bufonius	3	.	.	.	.	.	.
Achillea millefolium
Agrostis *stolonifera	.	.	.	+2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.
Corrigiola litoralis	.	.	.	1.2	.	.	.	+2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nanunculus repens	1.2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Conyza canadensis
Poa pratensis	1	.	.	.	.	.	.
Spergula morisonii
Anthemis arvensis	.	.	1.1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Potentilla argentea	1.2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hypochoeris radicata	II	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hieracium pilosella	II	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ornithopus perpusillus
Agropyron repens
Polygonum hydropiper	1	.	.	.	.	.	.
Taraxacum officinalis
Hypericum humifusum
Sedum acre	1.2	.	.	.	.	.
Bromus tectorum
Sonchus oleraceus
Papaver spec.
Linaria vulgaris
Potentilla anserina
Cladonia spec.
Carex leporina
Calamagrostis epigeios
Bryum spec.

- a. Subass. von Scleranthus annuus, auf lockeren, ackernahen Standorten.
- b. Typische Subass., besiedelt stabile und gleichmäßig durch Tritt oder Befahren offen gehaltene feste Feld- oder unbeschattete Waldwege. Kontaktgesellschaft: Juncetum macris.
- c. Subass. von Cerastium semidecandrum: auf steinigern und besser entwässerten Wuchsorten, häufig auf alten Wegen aus angefahrenem Kies. Auf Kies ist die Gesellschaft bereits im

Mai/Juni voll entwickelt, während auf anderen Standorten das Optimum später erreicht wird.

- d. Subass. von Aira praecox: Offene Stellen am Rande von lockeren sandigen Heidewegen, die wenig benutzt werden und nur eine schwache Nährstoffanreicherung erfahren haben. Spergularia rubra entwickelt sich hier erst im Juni/Juli, wenn Aira praecox bereits gefruchtet hat und abgestorben ist. Kontakt zur Thero-Airion-Gesellschaft des Cerastio-Scleranthetum polycarpae Hülb. Mskr. 1971.

